

Wiesbadener Bade-Blatt

Erscheint täglich:
Wöchentlich einmal eine **Hauptliste** der
anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:			
Für das Jahr	Mk. 8.—	mit	Mk. 9.50
" Halbjahr	" 5.—	Bringer-	" 6.20
" Vierteljahr	" 3.—	lohn	" 4.—
" einen Monat	" 1.50		" 1.80

XXXVII. Jahrgang.

Organ der Städtischen Kur-Verwaltung.

Einzelne Nummern der Hauptliste 30 Pf.
Tägliche Nummern 10 Pf.

Einschickungsgebühr:
Die viergespaltene Petitzeile oder
deren Raum 15 Pf.
Bei wiederholter Insertion wird Rabatt
bewilligt.

XXXVII. Jahrgang.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Neue Kolonnade
Filialen der Herren Rudolf Mosse, Haasenstein & Vogler,

N^o 161.

Donnerstag

(östlicher Pavillon); sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und
G. L. Daube & Comp., Bureau Invaliden-Dank in BERLIN.

11. Juni

1903.

Kurhaus zu



Wiesbaden.

Morgens 7 Uhr: **Konzert des Kurorchesters** in der **Kochbrunnen-Anlage**

unter Leitung des Konzertmeisters Herrn **Hermann Jrmer**.

1. Choral: „Grosser Gott wir loben Dich“ Méhul.
2. Ouverture zu „Joseph und seine Brüder“ Haydn.
3. Ochsen-Menuett Gungl.
4. Reiseskizzen, Walzer

5. Chor und Arie aus „Die Königin für einen Tag“ Adam.
6. Kunstsin und Liebe, Potpourri Goldschmidt.
7. Hochzeitsmarsch aus „Ein Sommernachtstraum“ Mendelssohn.

283. ABONNEMENTS-KONZERT

des

Städtischen Kur-Orchesters

unter Leitung seines Kapellmeisters, des

Königl. Musikdirektors Herrn Louis Lüstner.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Deutscher Reichsadler-Marsch Friedemann.
2. Ouverture zu „Titus“ Mozart.
3. Cantique de Noël Adam.
4. Folichon-Quadrille Jos. Strauss.
5. Feierlicher Zug zum Münster aus „Lohengrin“ Wagner.
6. Ouverture zu „Die Frau Meisterin“ Suppé.
7. Zeitungsenten, Potpourri Conradi.
8. Liebesrezepte, Walzer Ziehrer.

284. ABONNEMENTS-KONZERT

des

Städtischen Kur-Orchesters

unter Leitung seines Kapellmeisters, des

Königl. Musikdirektors Herrn Louis Lüstner.

Abends 8 Uhr.

1. Festmarsch op. 1 Rich. Strauss.
2. Ouverture zu „Fra Diavolo“ Auber.
3. Zwei Lieder ohne Worte Mendelssohn.
a) Frühlingslied. b) Spinnerlied.
4. Geschichten aus dem Wiener Wald, Walzer Joh. Strauss.
5. Arie aus „Das Nachtlager in Granada“ Kreutzer.
Violine-Solo: Herr Konzertmeister Jrmer.
Posaune-Solo: Herr Frz. Richter.
6. Drei Tänze zu Shakespeare's „Henry VIII.“ E. German.
7. Fantasie aus „Carmen“ Bizet.
8. Csardas No. 1 Michiels.

Wiesbaden, 11. Juni.

— Morgen Freitag findet Verdi-Abend der Kurkapelle statt.

— Die Kurverwaltung veranstaltet am Donnerstag der nächsten Woche, den 18. Juni, eine Rheinfahrt auf einem der grössten Dampfboote der Köln-Düsseldorfer Dampfschiffahrts-Gesellschaft nach Assmannshausen, Rheinstein, Niederwald, Rüdesheim unter Begleitung eines Musik-Korps mit gemeinschaftlichem Mittagmahle, Schiffsball und sonstigen Arrangements. Um das Schiff fest bestellen zu können ist es erforderlich, mit den Anmeldungen nicht zu zögern und schon jetzt die Teilnehmerkarten an der Tageskasse im Kurhause zu lösen.

— (Residenz-Theater.) Den vielfachen Wünschen des Publikums nachkommend, hat sich Dr. Hennenberg entschlossen, die mit grösstem Beifall aufgenommene Operette „Madame Sherry“ auch heute Donnerstag und morgen Freitag zur Aufführung zu bringen. „Jugla Katharina“ gewinnt sich immer mehr und mehr Anhänger und elektrisiert Alle zu grösstem Beifall. Die Vorbereitungen für die Rudolf Dellinger'sche Operette „Jadwiga“ sind im vollem Gange. Diese bereits an vielen Theatern mit grösstem Erfolge aufgeführte Novität wird sicherlich auch hier seine Zugkraft nicht verfehlen, da ja aus der Musik derselben, z. B. „Das Maikäferlied“ schon längst volkstümlich geworden ist.

Kurhaus zu Wiesbaden.

Bei aufgehobenem Abonnement.

Samstag, den 13. Juni 1903, ab 4 Uhr Nachmittags
nur bei geeigneter Witterung:

Grosses Gartenfest.

Mehrere Musikkorps.

BALLON-FAHRT

der Aëronautin Miss Polly

mit einem Riesenballon von 1000 Kubik-Meter Inhalt.

Anmeldungen von Passagieren befördert die
Tageskasse. (Preis nach Vereinbarung.)

Beginn der Konzerte: 4 Uhr Nachmittags.
Aufahrt: ca. 5¹/₂ Uhr.

Ab 3 Uhr bleibt der Garten nur für Gartenfestbesucher reserviert.

Um 8 Uhr beginnend:

Doppel-Konzert

Illumination des Kurparks.

Grosses Feuerwerk

(Hof-Kunstfeuerwerker A. Becker Nachf., A. Clausz, Wiesbaden.)

Programm.

- | | |
|---|--|
| 1. Knall-Raketen als Signal. | 17. „Lohengrin“ im Kahne vom Schwane gezogen. Dekoration in buntem Lichterfeuer. |
| 2. Königin-Raketen. | 18. Kometen-Raketen. |
| 3. Bomben mit Leuchtkugeln. | 19. Verwandlungs-Bombe, vierfach. |
| 4. Bomben mit Goldregen. | 20. Bomben mit buntem Perlregen. |
| 5. Zwei Makartstrümpfe aus stehenden und rotierenden Brillant-Brändern mit Lichtergarnierung. | 21. „Sanitäts-Radfahrer“ auf dem Drahtseile in Vor- und Rückwärtsbewegung. Figur in Brillant-Lichterfeuer. |
| 6. Raketen verschiedener Versetzung. | 22. Raketen mit Serpentina. |
| 7. Bomben mit Silberregen. | 23. Raketen mit Fallschirmen, langschwebende Sterne, Ketten und Guirlanden auswerfend. |
| 8. Bomben mit bunten Leuchtkugeln. | 24. Bomben verschiedener Versetzung. |
| 9. Rotes Kreuz und Aeskulapstab in Brillant- und Lichterfeuer. | 25. Kometen-Bombe. |
| 10. Raketen mit Brillant-Schwärmern. | 26. Grosse Fronte aus ca. 200 stehenden und rotierenden Brillant- und Farbenbrändern, darstellend: Drei Wasserfälle, zwei Brillantfächer mit Farbensonnen und lebhaftem buntem Leuchtkugelspiel. |
| 11. Verwandlungs-Bomben. | 27. Riesen-Wasser-Pot-à-feu. |
| 12. Brillant-Bomben. | |
| 13. Eine drehende Sonne. Dieselbe verwandelt sich in einen stehenden Brillantstern, dieser in eine Rosette aus sieben laufenden Ringspielen in Brillant- und Farbenfeuer. | |
| 14. Raketen mit Perlschwärmern. | |
| 15. Polypen-Bomben. | |
| 16. Bomben mit Pfeifen. | |
| 28. Grosse Buntfeuer-Belichtung der 30 Meter hohen Fontaine, der Insel und des Parkes. | |
| 29. Kaiser-Raketen. | |
| 30. Grosses Kriegs-Bombardement von zahlreichen Kanonenschlägen, Schnellfeuer-Geknatter, Bomben, Granaten, Leuchtkugelgarben, Pots-à-feu und buntem Leuchtkugelspiel. | |
| 31. Kaiserbombe. | |
| 32. Zum Schluss: Zwei Riesen-Bouquets von je 100 Raketen mit bunten Leuchtkugeln und Brillantsternen. | |

Die Wege um den grossen Weiher sind für den Verkehr des Publikums während des Feuerwerkes abgeschlossen.

Beleuchtung der Kaskaden vor dem Kurhause.

Eintrittspreis: 1 Mark.

Karten-Verkauf an der Tageskasse im Hauptportal.

Eine rote Fahne am Kurhause zeigt an, dass das Gartenfest bestimmt stattfindet.

Städtische Kur-Verwaltung.

Letzte Bahnzüge: Kastel-Mainz-Frankfurt 10⁵⁷, Kastel-Mainz 11³⁰, Rheingau 11⁵⁸, Schwalbach 11⁰⁰

Schwed. manuelle Behandlung.

Dr. med. Theodor Möller, Parkstrasse 28.

3933

— (Walhalla-Theater.) Heute Donnerstag findet noch eine Aufführung der Operette „Das süsse Mädel“ statt, morgen Freitag eine Wiederholung des Schwanks „Der unnatürliche Sohn“ und des Lustspiels „Zum Einsiedler“. Am Samstag geht dann neu einstudiert die prickelnde Heuberger'sche Operette „Der Opernball“ erstmalig in Szene. Für den 20. bis 25. Juni ist ein Gastspiel der beliebten „Tegernseer“ in Vorbereitung.

— Heute Abend findet im kleinen Kinosaal das schon erwähnte Lamborg-Konzert statt und zweifeln wir nicht, dass der berühmte Komiker, welcher durch seine humorvollen Leistungen sich einen Weltruf erworben, auf ein volles Haus rechnen kann, um so mehr, da diese Vorträge auch unseren Damen und der Jugend empfohlen werden können, da selbe nicht das Mindeste enthalten, was etwa Anstand und gute Sitten zu verletzen geeignet wäre.

Kur-Verwaltung zu Wiesbaden.

Donnerstag, den 18. Juni 1903:

Rheinfahrt mit Musik.

Abfahrt 8³⁰ Vormittags. Strassenbahn — Haltestelle „Kurhaus“ (Kaiser Friedrich-Platz).

Extra-Dampfsboot der Kurverwaltung (Köln-Düsseldorfer Dampfschiffahrt) mit Aufenthalt in

Assmannshausen (Konzert in der Krone), Besichtigung des Rheinsteihs, gemeinschaftlichem Mittagssmahl mit Tafelmusik und darauffolgendem Tanz auf dem Jagdschloss Niederwald.

Besuch der Aussichtspunkte und des National-Denkmals.

Während der Rückfahrt: Schiffsball.

Bengalische Beleuchtung des Grossherzoglichen Schlosses und der Rheinufer zu Biebrich.

Rheinfahrkarten sind bis spätestens Dienstag, den 16. Juni, Mittags 12 Uhr, an der Tageskasse des Kurhauses zu lösen.

Preis (einschl. Mittagssmahl ohne Wein) 10 Mark.

Städtische Kur-Verwaltung.

Neu eröffnet!

Abteilung für

electro-magnetische Therapie

zur Behandlung von

Neuralgien, (Ischias etc.) Schlaflosigkeit, Migräne, gichtisch-rheumatischen Schmerzen, nervösen Erregungszuständen u. s. w.

Wasser- u. Lichtheilanstalt „Taunusbad“
24 Luisenstrasse 24.

3789

Dr. med. Simon.

Institut

für

elektrische & elektromagnetische (Syst. Eug. Konrad, D. R.-P.) Therapie

Wilhelmstr. 30 (Parkhotel, Gartenhaus part.)

Geöffnet von 9—12 und 3—5 Uhr, an Sonntagen nur Vorm.

zur Behandlung von Nervenleiden, Neuralgien (Ischias u. a.), Kopfschmerzen, Migräne, Schlaflosigkeit, Neurasthenie, nervösen Herzleiden, Lähmungen, Gicht und Rheumatismus.

Sämtliche moderne Heilfaktoren zur Unterstützung der Bäderkur: Elektrotherapie, manuelle und Vibrations-Massage, elektr. Licht- und Heissluft-Behandlung, Röntgenkabinett etc.

Dr. med. C. R. Lehmann,

Sprechst. von 9—10 u. 3 bis 5.

3808

Hofrat Dr. Krafft,

Spezialarzt für

Nerven- u. Stoffwechsel-Krankheiten.

Sprechst. von 10—12 Uhr.

Restaurant „Tivoli“

Bekannter Austern-Salon u. Handlung „Weinstube“

Diners von 12—2 Uhr à Mk. 1.— u. 1.50.

Münchener Bürgerbräu und Pilsner Bier. — Berliner Weissbier.

ff. russ. Caviar. — Reichhaltige Speisekarte. — Krebse.

3770

Karl Herborn, Luisenstrasse 2.

Tagesnotizen.

1488. Sieg des aufständ. schottischen Adels über Jakob III. bei Bannockburn.
1742. Der Präliminarfriede zu Breslau zwischen Preussen und Oesterreich beendet den Ersten Schlesischen Krieg.
1828. Der schottische Philosoph Dugald Stewart in Edinburg gestorben.
1829. Der Dichter Adolf Müllner in Weissenfels gestorben.
1847. Der englische Seefahrer Sir John Franklin auf einer Nordpolexpedition gestorben.
1859. Der österreichische Staatskanzler Klemens Lothar Wenzel, Fürst von Metternich, gestorben.
1864. Der Komponist R. Strauss in München geboren.
1897. Der Chemiker Karl Remigius Fresenius in Wiesbaden gestorben.
1902. Der Maler Otto Eckmann, von Bedeutung für das moderne Kunsthandwerk, in Badenweiler gestorben.

Restaurant Metropole

I. Ranges, Nähe der Theater und des Kurhauses.

Hocheleganter Wein-Salon für separate Diners und Soupers.

Vorzügliche Küche. Diners à part.
von 12—2½ Uhr zu M. 2.50 u. M. 3.50.

Weine erster Firmen. — Münchner Kindl und
Pilsner Urquell. 3782

Beste Ventilation durch versenkbare Erkerscheiben.

Ed. & Chr. Beckel, Besitzer.

Hotel-Restaurant „Kronprinz“, 46/48 Taunusstrasse 46/48.

— Neu eingerichtet. —

שר **Streng rituelle Küche.** שר

Eleg. einger. Zimmer. 2 Speisesäle. Spiel- und Lesesaal.
Table d'hôte 1 Uhr. Diner à part von 12 Uhr ab.
Mineral- und Süsswasser-Bäder. — Garten-Lokalitäten. —
3769 **Besitzer: F. Rückersberg Wwe.**

„Kaiser-Automaten-Restaurant“

Sehenswürdigkeit Wiesbadens.

Marktstrasse 19a, gegenüber Neugasse.

Verschiedene hiesige u. auswärtige Biere, Rhein- u. Moselweine, Südweine, Liköre, Champagner.
Erfrischungen: Selters, Soda, Limonaden. Kaffee, Chokolade, Gebäck, Bouillon.
Ca. 20 verschiedene Sorten belegte Bröckchen.

Von den meisten Fremden besucht. 3880

Friebel's Bierquelle

Stehbierhalle à la Aschinger Berlin,

(Best frequentirtes Local am Platze ohne Concurrenz.)

Wiesbaden. 29 Rheinstrasse 29.
vis-à-vis den Bahnhöfen.

Fortwährend frischer Ausschank von: echtem Pilsner-, Münchner-
(Schwabingerbräu), Culmbacher I. Actien-, Wiesbadener Kronen- hell
und Wiesbadener Germaniabräu hell u. dunkel. Prima belegte Bröckchen etc.
Specialität Reiseproviand. Rhein-, Mosel- u. Südweine im Aus-
schank. Ca. 60 Sorten ff. Liköre u. Spirituosen. Cigarren, Cigaretten.
4029 **Besitzer: Robert Friebel.**

„Villa Fortuna“

Bierstadterstrasse 3 und Hainerweg 4. Familienpension I. Ranges.
Mässige Preise, in feinsten Kurlage direkt am Park. — Elegant eingerichtete Zimmer mit Balkons.
Bäder im Hause. — Elektr. Licht. — Zentral-Heizung. — Abgeschlossene Etagen.
3740 **Frl. J. Knipper.**

Meier's Weinstube

Möblirte Zimmer mit und ohne Pension.
Bruno Buchmann

12 Luisenstrasse 12.

Diners von 12—2 Uhr von M. 1.20 an (Abonnement M. 1.—)
Soupers von 6 Uhr à M. 1.20 und höher.

Bestellungen auf Diners und Soupers je nach Vereinbarung werden bestens
ausgeführt. 3774
Ausschank naturreiner Weine der Weingrosshandlung von A. Meier hier.

Weltberühmt
Frequentes Lokal
Auserwählte Frühstücks- u. Abendkarte
Diner von 12—2 Uhr
von Mk. 1.20 an aufwärts, im
Abonnement Ermässigung.

Delicatessen
der Saison.

Ausschank
selbstgezogener und
selbstgekelterter
weisser u. rother Tischweine

Weingrosshandlung
Reichhaltiges Lager in
Rhein-, Haardt-, Mosel- und Bordeaux-Weinen.
Dessertweine, Cognacs & Champagner.
Zweighaus mit Probirstuben:
Berlin NW. 23. Hansa-Haus am Hansaplatz

Loesch's Weinstuben
(in altdeutschem Style)
Inhaber: **Jacob Loesch**, Weingutsbesitzer.
nahe dem Kurhaus, Hoftheater und Kochbrunnen
Weingrosshandlung
Spiegelgasse 4
3642

„Savoy-Hôtel“ mit Badhaus

3 Bärenstrasse 3.

Mit allem Komfort der Neuzeit eingerichtet.
Einziges Hotel I. Ranges mit ritueller
Küche am Platze.

— Fernsprecher 426. —

Besitzer Karl Simson.

Haus ersten Ranges.

Eigene Thermal-Kochbrunnen-
quelle. Neues Haus.

WIESBADEN.

Rhein-Hôtel I. Ranges

an den Promenaden der Rheinstrasse.
Eleganteste Einrichtung — Elektrisches Licht. — Lift.
Mässige Preise. — Pension.

Deutscher Keller (Rhein-Hôtel).

Restaurant I. Ranges. Diners von M. 1.50 ab. Soupers à Prix fix
Abonnement. — Biere vom Fass.
3644 **Wilh. Wüst.**

Hotel und Restaurant „Zauberflöte“,

7 Neugasse 7.

in nächster Nähe des Rathauses und Königlichen Schlosses.
Schönstes Wein- u. Bier-Restaurant am Platze. Das Rendez-vous aller Fremden
Vorzügl. Küche. Mittagstisch zu 80, 1.20 u. höher, im Abonn. billiger.
Soupers à Mk. 1.— Spezialausschank der berühmten Bieres aus der Königl. Bayr.
Staatsbrauerei Weihenstephan, München.
3733 **Besitzer: W. Frohn.**

Hotel & Badhaus „Block“

neues mit allem Komfort ausgestattetes Hôtel, gegenüber den Kuranlagen
und unmittelbarer Nähe des Kochbrunnens

Mineral- und Süsswasser-Bäder

(eigene Thermalquelle).

3635

➡ **Hohe, luftige Badezellen.** ➡

Restaurant zum Johannisberg, Langgasse 5.

➡ **Altrenommiertes Geschäft.** ➡

Ausschank der von Weingutsbesitzer Louis Behrens zu Eltville a. Rh. teils
selbst gezogenen, teils selbst gekelterten Rheingauer und Rheinheßischer
Weine, sowie Original-Moselweine. 3867

Hoflieferanten von Spezialitäten für Kranke und Rekonvaleszenten

Brand & Co.'s Essence of Beef.

Wird teelöffelweise genommen, ohne Zusatz von Wasser.

Diese Fleisch-Essenz besteht ausschliesslich aus den Säften des feinsten Fleisches, welche nur durch gelinde Erwärmung und ohne Zusatz von Wasser oder anderen Stoffen gewonnen werden. Das Präparat hat sich so glänzend bewährt, dass die hervorragendsten Autoritäten dasselbe seit vielen Jahren als **Stärkungs- und Belebungsmitel** mit **ausserordentlichem Erfolge in die Praxis eingeführt haben.**

„LANCET“ brachte eine Reihe therapeutischer Artikel über Brand's Fleisch-Essenz, auf welche wir uns speziell hinweisen erlauben.

BRAND & Comp. Ltd. Mayfair, London W.

Hof-Lieferanten des Königs von England, der Höfe von Deutschland, Russland und Schweden u. Norwegen.

Mehrere Ehrendiplome: Goldene Medaille Paris 1889 und 1900; London 1890 und 1891; Wien 1890; Dublin 1892, etc. **GEGRÜNDET 1835.**

Depôts in Wiesbaden: August Engel, Hoflieferant Seiner Majestät des Kaisers und Königs und vieler anderer in- und ausländischen Höfe, Taunusstr. 12—14 und Wilhelmstr. 2, Ecke Rheinstrasse; **C. Ackers Nachf.**, Grosse Burgstr. 16; **Ed. Böhm**, Adolfsstr. 7; **J. C. Keiper**, Kirchgasse 52; **Dr. Kurz**, Löwen-Apotheke; **Dr. Jo Mayer**, Taunus-Apotheke; **Carl Mertz**, Wilhelmstr. 18; **P. Quint**, Ellenbogengasse; **Oskar Siebert**, Taunusstr. 50; Engros-Depot Handelsgesellschaft **Noris Zahn & Co.**, Roonstr. 20. 3741b

Feuerheerd's COMMENDADOR Portwine

was the only Portwine served at the banquet given by

3889

President Loubet to H. I. M. King Edward VII.
in Paris. Obtainable from the

Central Bodega, Webergasse,
& all wine merchants.

Deutsches Kolonialhaus

Bruno Antelmann. Wiesbaden.

Inhaber: **Fritz Naglo.**

Grosse Burgstrasse 13. Fernspr. 2768.

Verkauf von Erzeugnissen aus den **Deutschen Kolonien:**

Kaffee, Thee's, Schokoladen,

besonders empfehlenswert:

Kakao, Koloniallikör's und Zigarren.

Preislisten zu Diensten.

3973

Pistolen-Schiessstand

Alte **Tir au Pistolet.** Alte
Colonnade **Fr. Kneipp Nachf. Otto Seelig,** Colonnade
Hof-Büchsenmacher 3983

Sr. Königl. Hoheit des Grossherzogs von Luxemburg, Herzog von Nassau.
Lager in selbstgefertigten Jagd-, Scheiben- und Luxus-Waffen
Vollständige Jagdzimmereinrichtung im Hause
Grosse Burgstrasse 6.

H. Roos Nachfolger
Walther Schupp.

Drogen, Chemikalien, Farben,

sämtliche dem freien Verkehr überlassenen **Apothekerwaren,**

Thee, Cacao, diätet. Nahrungsmittel und Spirituosen.

Gewürze



Schwämme

3433

Telefon 2149.

Wiesbaden.

Metzgergasse 5,
nahe der Marktstrasse.

Höchenschwand

Hotel und Pension

Kurhaus.

Eigentümer **Adolf Stein.**

Elegantes, massiv aus Granit gebautes, mit allem Komfort der Neuzeit ausgestattetes Haus. Gedeckte Terrasse. Lesezimmer mit Bibliothek. Damensalon mit Flügel und Piano. Billard- und Rauchzimmer. Douchen und Bäder im Hause. Eigene Molkerei. Sehr hübsch angelegte, stundenlange Spazierwege mit Ruhebänken in den nahen Tannenwäldchen. Prachtige Alpenaussicht von den Zimmern des Hotels. Grosser, parkähnlicher Garten unmittelbar am Hotel mit Lawn-Tennis, Croquette, Schaukeln, Turngeräten etc. Vorzügliche Verpflegung. Pension mit Zimmer 5—8 M. per Tag. Billigste Passantenpreise. Prospekte bereitwilligst. 3901

Höhen-Luftkurort.

Post-, Telegraphen-, Telefon- u. Meteorologische Station. 1 Stunde oberhalb St. Blasien (Eisenbahnstation Waldshut und Titisee).

Anerkannt erster Luftkurort in Baden.

1015 Meter über Meer.

RIGI-KALTBAD

1450 Meter über Meer **Hôtel & Kurhaus I. Ranges** am Vierwaldstättersee (Schweiz)

Höhenluftkuren **400 Betten** **Hydrotherapie**

Geschützte Lage mit prächtigem Panorama.
Herrlicher Tannenpark. Lawn-Tennis, Kurkapelle, gr. Asphalt-Terrasse, Lift, elektr. Licht, Kathol., evangel. u. engl. Gottesdienst.

Bäder und Douchen (neuesten Systems), **Elektrotherapie, Massage.**

Eröffnung: 1. Juni.

Kurarzt: **Dr. Th. Heusser.** Prospekte gratis und franko.

3815 **Die Direktion.**

Frankfurt a. M. „Grand Hôtel Continental“

gegenüber dem Hauptbahnhof.

Familienhôtél I. Ranges mit grösstem Comfort.

Prachtvolle, ruhige, freie Lage. Bequem gelegene Parterrezimmer und Appartements.

Pension bei längerem Aufenthalt. 3634

Telephon 1260. Telegr.-Adr.: **Continenthôtel.**

Frankfurt a. M.

Louis Bernhard, vorm. Valentin Böhm Zum Barfüsser-Eck.

3710

Weinrestaurant und Weinhandlung

Gr. Kornmarkt 10, in der Nähe der Paulskirche und des neuen Rathauses.
Trinkstuben i. 1. Stock mit alt. Getüfel v. 1672 u. eine Sammlung alt. Trinkgefässe.

Frankfurt a. M.

Hôtel Kölner Hof

gegenüber dem rechten Ausgang des Hauptbahnhofes.

60 Zimmer mit elektrischem Licht. 3692

Mässige Preise. Restaurant. Diners von 12—2 Uhr.

Ausschank von **Pilsener Aktien-Bier** und **Münchener Bürgerbräu.**
Weine erster Firmen. Fernsprecher 2575.

Restauration u. Café Bierstadter Warte
In 30 Min. vom Kurhaus durch den Kurpark in östlicher Richtung
bequem zu erreichen.

Schönster Aussichtspunkt Wiesbadens

Grosse schattige Anlagen mit Kinderspielflächen
Hoher Aussichtsturm — Schönes Panorama
Gute Restauration, Kaffee, Thee, Chocolate, Weine, prima Aepfelwein
Biere hell und dunkel.

3691

Wilh. Höhler, Restaurateur.

Schönster Waldspaziergang in der Umgebung Wiesbadens

Hohenwald, Georgenborn.

Herrlicher Aussichtspunkt, 366 m. ü. M.

Von Station Chausseehaus (20 Min. Fahrzeit) 1 kl. Stunde kurz vor Schlangenbad.

Hôtel-Restaurant mit Terrassen. Pension inkl. Zimmer von M. 5.— ab.

Guter Mittagstisch zu M. 1.50 und höher. — Rauenthaler Wein im Glas.

Rheinbahnhof Abfahrt: 7¹⁰, 8⁵⁵, 11¹⁹, 2¹⁰, 3²⁵, 4¹⁰, 5³⁵ u. s. w.

3877

Neu eröffnet!

Sternkammer

Neu eröffnet!

Lokal à la Aschinger in

Wiesbaden (Schlossplatz)

gegenüber dem Ratskeller.

Sehenswürdigkeit I. Ranges.

Ausschank von Ia. Export- und hiesigen Bieren,
u. A. Fürstenberg-Bräu (Tafelgetränk Sr. Majestät des Kaisers).

— Stets frisch belegte Bröckchen in reichster Auswahl. —

Exquisite kalte Küche. — Weine und Apfelweine eigener Kelterei.
3987

Jean Lippert.

„Looping the Loop“ (James Broms Kunstfahrt im Zirkus Wulff.)

So jung ist der Mann noch, achtundzwanzig, und hübsch dazu mit dem braunen Teint und dem schwarzen Schnurrbärtchen. Er sieht wie ein schüchterner, netter Kommis aus und hat nichts von all der verwegenen Kaltblütigkeit in seinen Mienen, die seine Nerven auszeichnet. Aber man erkennt das: es steckt Energie in seinen tiefschwarzen Augen. Er spricht ganz harmlos über seine wahnsinnige Fahrt. „Mut, Mut“, sagt er, „sonst braucht man gar nichts zu den paar Sekunden Arbeit. Aber ohne Mut ist sie eben nicht zu leisten. Ich weiss das noch, wie ich damals ein wenig zagte, als mir die Idee zu der Geschichte kam. Das ist an vier Jahre her, als ich den Plan gefasst hatte. Ich stak damals in Reih' und Glied — well, ich bin deutscher Soldat gewesen und bin Deutscher wie Sie — und verspürte die Sehnsucht, nach Schluss vom ganzen Drill ein wenig hochzukommen in der Artistenwelt. Ich bin vordem Luftgymnastiker gewesen und hatte ziemlich gute Sehnen von meinem Vater geerbt, der als Jockey gearbeitet hatte. Die Mittel waren knapp, als ich vom Militär kam, und es zog sich noch ein paar Jahre hin, bis ich mir wenigstens die Apparate bauen lassen konnte. Aber dann frisch los. Es war in Edinburg vor eineinhalb Jahren, als ich mich zum ersten Male in die kupferne Kapsel setzte und mit Todesverachtung bergab rollte. Brrr! Es ging ein wenig zwischen Himmel und Hölle dahin, Sir! Aber sehen Sie sich einmal die Fahrgelegenheit an: ein massiver kupferner Reifen, drinnen zwei Handhaben für die Hände und zwei Klammern, in die man die Füße einzwängt. Den Leib umgürtet dieses Band ziemlich knapp und fest, die Hände und Füße sind ebenfalls angefesselt. Dann gehts bergab, was man so ungefähr rasend heisst. Ich spreize mich mit Händen und Füßen ein mit aller Macht, während ich mich drehe und drehe und drehe. Ich sehe nichts mehr, ich höre nichts mehr. Nur in den Schläfen hämmert's ein wenig und das Gehirn saust wie ein Rad im Kopfe umher. Wumm! Ich verspüre den ersten Ruck. Ich passiere die Schleife. Jeden Punkt kenne ich plötzlich, über den mein kupferner Reif dahinsaut. Der Gehirnapparat ist plötzlich wieder normal und tüchtig geworden und meine Glieder folgen dem Willen wieder. Die Hände und Füße, die vordem die Fessel zum Dienst zwingen musste, reagieren wieder normal und ich vermag mein Schwergewicht nach rechts fortzubewegen, um dem Reifen die richtige Bahn für die Schleife zu geben. Die passiere ich nun mit einem tollen Drehen. Denken Sie, 67 Prozent Steigung vorher! Der Luftdruck ist plötzlich ein ungeheurer geworden. Die Hände und Füße, die sich vorher spreizten und hielten, haften festgepresst mit dem ganzen Körper am Reifen. Mein Gewicht ist aufgelöst. Ich fliege. Himmelweit fliege ich hinan, Sir! Sie kennen das Gefühl gar nicht, das ich da empfinde. Aber es dauert nicht lange: vom Start aus bis zur völligen Durchdringung der Schleife bin ich genau 4 1/2 Sekunden unterwegs gewesen zwischen Himmel und Erde und einmal hat mich die Zentrifugalkraft sogar als Antipode figurieren lassen. Was, ist es nicht hübsch, einmal sein eigener Antipode zu sein? — Wenn ich die Schleife passiert habe, dann lässt der kolossale Luftdruck nach. Der Körper klebt nicht mehr an seiner eisernen Umhüllung fest und die Hände und Füße müssen wieder stemmen und sich festhalten. Und dann das finished: viel Trubel im Kopf, etwas Lähmung in den Gliedern, ein wenig merkwürdiges Engelsgeschrei in den Ohren und etwas Ekel vor der Welt. Aber Durst, aber Durst, Sir! Er lachelt und genehmigt sich ein Gläschen. „Wissen Sie“, lacht er, „da droben auf meiner Reithahn giebt's nichts zu trinken. Die ganze Strasse ist nur 90 Centimeter breit und der Graben daneben ist höllisch tief, damit man zum Wirt nicht hinüberspringen kann“. „Wie oft haben Sie nun die Fahrt schon gemacht?“ „Ich weiss es faktisch nicht. Ich bin in Paris im Hippodrom zum ersten Male aufgetreten und jetzt habe ich's in München und Wiesbaden probiert. Bis die Kugel sich nicht mehr weiter dreht. Then farewell, Looping the Loop!“

Bad Nauheim Villa Fortuna

Dicht am Park und Badhäusern.
Schöne Gesellschaftsräume.
Vorzügliche Küche. 3807
Zimmer mit und ohne Pension.

Frankfurt a. M.

Pension Metropole 3654
am Schauspielhaus, neu eingerichtetes Haus,
Aufzug, elektr. Licht und
Villa Metropole (mit Garten) Gärtner-
weg 24. Pension I. Ranges, auch Tageweise.

Schluss der Saison 8. Juli!

Circus Wulff

Donnerstag, 11. Juni:

2 Zwei 2
Extra-Vorstellungen 2

Nachmittags 4 u. Abends 8 Uhr.

Nachm. zahlen Kinder unter 10 Jahren

halbe Preise.

In beiden Vorstellungen Nachmittags
u. Abends das grossartige, für Wiesbaden
vollständig neue Programm. Gr. Ballet-
Divertissement, getanzt von 60 Damen.
Sämtl. Clowns u. Auguste mit neuen
Spässen. Das weltberühmte Pony-Or-
chester. 3 Tiger-Grazien aus dem dunklen
Erdbell. Fri. Minigio, die bedeutendste
Jockey-Reiterin der Welt, die einzigste
Dame, welche ohne Kissen auf den Rücken
des Pferdes springt.

Nur noch einige Tage

Looping the Loop.

Die

Schleifenfahrt

Die grösste Sensation d. 20. Jahrhunderts.
Keine mechanischen Vorrichtungen, kein
auf Schienen laufendes Rad, sondern
eine mit wahrer Todesverachtung aus-
geführte Kunstleistung allerersten Ranges
von dem Deutsch-Amerikaner
Mr. Broms.

Billet-Vorverkauf i. d. Cigarren-
geschäften von **Leusch.** Wilhelmstr. 50
und **Gust. Meyer,** Langgasse 26.
Die Circuskasse ist von 11—1 Uhr und
von 6 Uhr ab geöffnet; an Sonntagen von
11 Uhr ab ununterbrochen. 4037

Freitag, Abends 8 Uhr Vorstellung.

Walhalla-Theater.

Sommer-Spielzeit. Dir. Emil Nothmann.

Donnerstag, den 11. Juni 1903.

Das süsse Mädel.

Operette in 3 Akten von A. Landesberg
und Leo Stein.

Musik von Heinrich Reinhardt.

Spielleiter: Hans Kissling.

Dirigent: Kapellmeister Max Laudien.

Personen.

Baldun, Graf Liebenburg	Max Linke.
Lizzi, dessen Nichte	Martha Pauli.
Graf Hanns Liebenburg,	
dessen Neffe	Hans Kissling.
Lola Winter	Mary Martini.
Florian Lieblich, Maler	Josef Pohl.
Fritzi Weysinger	Lucy Wendt.
Prosper Plewun, Sekretär	
des Grafen Liebenburg	Heinz Reichert.
Max Hanns' Freunde,	Toni Stelzmann.
Anatol Maler	Fritz Stutzer.
Mizzy Modelle	Eise Karsten.
Fanny Modelle	Anni Schittenhelm.
Klapper, Diener d. Grafen	
Hanns	Martin Carlo.
Maler, Modelle, Festgäste, Diener etc. etc.	
Zeit: Gegenwart. Ort: I. Akt bei Hanns	
in Wien, I. u. II. Akt: auf dem Gute des	
Grafen in Oesterreich.	
Im II. Akt Ballet-Einlage: Pas de seul,	
comp. von Max Laudien, getanzt von der	
Prima Ballerina Marietta Balbo.	
Anfang 8 Uhr.	

Rüdesheim a. Rh. Darmstädter Hof.

Erstes Hotel & Restaurant am Platze.

Entzückende Lage. Altbekannt für
seinen gediegenen Komfort, aufmerksame
Bedienung, gute Küche und Weine aus
eigenen Weinbergen. 3851
Eigentümer: **Nicolaus Sahl.**

Frankfurt a. M.

Pension Stradella

Kaiserstr. 69 II., in unmittelbarer
Nähe des Hauptbahnhofs u. der Theater.

— **Haus I. Ranges.** —
Electr. Licht, Dampfheizung, Zimmer mit
u. ohne Pension, auch Tage, Wochen, Monate.
4000 **Frau Dr. Perle.**

Herrenschneiderei

Tailor Tailleur

breeches maker

Fr. Vollmer,

Friedrichstr. 4,

nächst der Wilhelmstr.

50 Schneider. 3972

To be let for not less than are year —
Furnished or unfurnished — Hat in
desirable situation. Seven rooms, servants
rooms, Bath rooms — Electric light.
Immediate possession.
Address: **S. O. 40 H. Kützer,**
23 Webergasse. 4088

Junges, gebildet. Fräulein.

welches perfekt im Schneidern ist, sucht
Stelle als Stütze. Gef. Off. unter **L. R.**
Postlagern Taunusstrasse 1 erbeten. 4035

Königliche Schauspiele.

Donnerstag, den 11. Juni 1903.

Zum Besten des hiesigen Chorpersnals:

149. Vorstellung.

Die Afrikanerin.

Grosse Oper in 5 Akten von E. Scribe.
Deutsch von Ferdinand Gumbert. Musik
von Giacomo Meyerbeer.

(Wiesbadener Neueinrichtung).

Anfang 7 Uhr. — Erhöhte Preise.

Residenz-Theater.

Direction: Dr. phil. Rauch.

Donnerstag, den 11. Juni 1903.

11. Abonnements-Vorstellung.

Abonnements-Billets gültig.

Gastspiel der Direktion O. Hennenberg.

Zum 7. Male.

Madame Sherry.

Operette in 3 Akten von M. Ordonna. In
freier deutscher Bearbeitung von Benno
Jacobson. Verse u. Musik von Hugo Felix.
Dirigent: Kapellmeister Theodor Erler. In
Scene gesetzt von Regisseur Adolf Kühns.

Personen.

Max Sherry	Theodor Tachauer
Jane, seine Nichte	Thea Herms.
Anatole Sherry, sein Neffe	Adolf Kühns.
Mirtigrette	Liserl Linden.
Pepita	Olly Jera.
Léonardy Gomez, Gesand-	
schafts-Attachée	Franz Feiler.
Catherine, Anatole's Wirt-	
schafterin	Rosel von Born.
Aurillac, ihr Mann	Willy Ungar.
Amédée, Maître d'Hotel	
im Restaurant „Zum	
goldenen Rüssel“	Ferry Werner.
Charles, Kellner im Hotel	
Terminus	Richard Schmidt.
Ein Groom	Olga Wald.
Ein Polizei-Commissär	Carl Starka.
Lieferanten, Lieferantinnen, Modelle,	
Kellner, Kellnerinnen, Gäste.	
Ort der Handlung: Paris. Zeit: Gegenwart	
Anfang 7 Uh	

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 10. Juni 1903.

Alleesaal, Taunusstrasse 3 Overmeyer, Fr., Oberhausen	Belte, Hr. Kfm., Kassel Vriebe, Hr. Kfm., Berlin	Kaiserbad, Wilhelmstr. 42 Heinrichs, Hr. Geheimrat m. Fr., Marienwerder Rahmer, Hr. Fabrikant m. Fr., Gleiwitz Picht, Fr. Hauptm., Greifswald v. d. Kneesebeck, Hr. Offizier, Berlin	v. d. Planitz, Hr. m. Fr., Dresden Chard, Hr. m. Fr., Chicago Heinzmann, Hr. m. Fr., Toronto Schereschewsky, Hr. m. Fam., Eydtkuhnen Hirschland, Hr. m. Fr., Essen
Hotel Bender, Häfnergasse 10 Eske, Fr., Berlin Tellert, Fr., Schweinfurt	Eisenbahn-Hotel, Rheinstrasse 17 Schiefer, Hr. Rechtsanw., Leipzig Schiefer, Hr. Bankbeamter, Leipzig Krumm, Hr. Kfm., Frankfurt Hess, Hr. Kfm., Ohdruf Kniest, Hr. Kfm., Hamburg Abramowitz, Hr. Kfm., Krefeld Braune, Hr. Hotelbes. m. Fam., Chemnitz Joksch, Fr., Karlsruhe Schäfer, Fr., Karlsruhe Förster, Hr., Wien Claus, Hr. Stud., Stuttgart Schmidt, Hr. Ing. cand., Stuttgart Loeb, Hr. Kfm., Dieburg Hauck, Hr. Kunstmaler, Karlsruhe	Kaiserhof (Augusta-Victoria-Bad) Frankfurterstrasse 17 Schaab, Hr., Trier Milliken, Hr. Ing., New-York Talianky, Fr. Schauspielerin, Berlin Grosch, Hr. Leut., Strassburg Jans, Fr., New-York Lorenz, Hr. m. Bed., Monte-Carlo Weinschenk, Hr. Rittergutsbes., Berlin	Minerva, kl. Wilhelmstr. 1—3 v. Torckenbeck, Hr. m. Fr., Aachen
Hotel Biemer, Sonnenbergerstr. 11 Gompertz, Hr. Landgerichtsrat Dr. m. Fr., Holland Rikkers, Fr. Rent., Amsterdam	Block, Wilhelmstrasse 54 Schreiterer, Hr. Kfm. m. Fr., Reichenbach Papinow, Hr. Kfm. m. Fr., Wilna Brune, Hr. Sanitätsrat Dr. m. Fr., Hannover	Karpfen, Delapée-Strasse 4 Müller, Hr. Regierungsekretär, Berlin Scheppeler, Hr. Kfm. m. Fr., Mannheim	Hotel Nassau (Nassauer Hof), Kaiser Friedrichplatz 3 Mosenthal, Fr., New-York Haakmann, Hr. Dr., Amsterdam Satter, Hr., San Francisco Lehanoff, Fr. Staatsrat m. Fam. u. Bed., Petersburg Kalkar, Hr. Bankier m. Fam., Amsterdam
Schwarzer Bock, Kranzplatz 12 Richter, Fr., Planitz Rager-Bruneel, Hr. m. Fr., Ostende Klee, Hr. m. Fr., Andernach Heumann, Hr. Kfm., Soest Rocholl, Hr. Fabrikant m. Fr., Radevormwald	Englischer Hof, Kranzplatz 11 Wingberg, Hr. Kfm., Berlin Pfaundler, Fr., Frankfurt Junkerstorff, Fr., Frankfurt Perthel, Fr., Köln	Goldene Kette, Langgasse 51/53 Lohf, Hr. Förster, Sayn Hinterberger, Fr., Würzburg Fischer, Hr. Bahnmeister, Karstadt Königer, Hr. Musiklehrer, Würzburg Fey, Fr., Karstadt	Nerotal (Kuranstalt), Nerotal 18 Krassnow, Hr. Prof., Charkow
Sendkpiel, Hr. Gutsbes., Zankenzin Werbeck, Hr. Dr. med., Rostock Oppenheimer, Hr. Kfm., Frankfurt Bubser, Hr. Brauereibes., Weissenhurm Rühe, Fr., Berlin Hausen, Hr. Stabs-Intendant, Kopenhagen	Erbprinz, Mauritiusplatz 1 Kissling, Fr., Dresden Langenberg, Hr. Kfm. m. Fr., Amsterdam Reinartz, Hr. Baumeister, Aachen	Kölnischer Hof, kl. Burgstrasse v. Meibom, Hr. Oberstleut., Neustrelitz v. Meibom, 2 Fr. Rent., Rostock Becker, Hr. Kfm., Idar	Nonnenhof, Kirchgasse 39/41 Richter, Hr. Kfm. m. Tocht., Leipzig Goetz, Hr. Kfm., Sriefersheim Gräetz, Hr. Kfm., Berlin Ochs-Wild, Hr. Kfm., Hanau Mann, Hr. Kfm., Stuttgart Becker, Hr. Kfm., Koblenz v. Werner, Hr. Baron, Berlin
Paessler, Hr. Direktor, Hagen Jahn, Fr. Apothekenbes. m. Tocht., Holstein	Grüner Wald, Marktstrasse Fuchs, Hr. Kfm., Frankfurt Le Clair, Hr. Kfm. m. Fr., Essen Brinkmann, Hr. Kfm., Osnabrück Ermann, Hr. Kfm., Berlin Croner, Hr. Kfm., Berlin Maul, Hr. Kfm., Ludwigshafen Loewengaart, Hr. Kfm., Karlsruhe Förster, Hr. Kfm., Erlangen Förster, Hr. Ingen., Dortmund Bischof, Hr. Leut. m. Fr., Dortmund Blumenthal, Hr. Kfm., Leipzig Runge, Hr. Kfm. m. Fr., Geestemünde Schuster, Hr. m. Tocht., Aachen Vasen, Hr. Kfm., Krefeld Gräfenberg, Hr. Kfm., Berlin Bühner, Hr. Kfm., Ungersdorf Mese, Hr. Kfm., Berlin Hauff, Hr. Kfm., Berlin Stahlschmidt, Hr. Kfm., Diez Heckmann, Hr. Kfm., Bochum Buttermilch, Hr. Kfm., Berlin Münchinger, Hr. Kfm., Pilsnitz Dietz, Hr. Kfm., Leipzig Lintl, Hr. Kfm., Nürnberg Hess, Hr. Kfm., Stuttgart Strengert, Hr. Kfm., St. Johann Kaltwasser, Hr. Kfm. m. Fr., Hamburg Herz, Hr. Kfm., Köln Tressler, Hr. Kfm., Frankfurt Sternenberg, Hr. Kfm., Köln Schüttel, Hr. Rechtsanw. m. Fr., Berlin Thelen, Hr., Berlin Eisleben, Hr. Oberamtmann m. Fr., Caselow	Kranz, Langgasse 50 Fraenkel, Hr. Kfm., Breslau	Oranien, Bierstadterstrasse 2 von Recklinghausen, Hr., Hackhausen
Katz, Hr., Treysa Beyer, Fr., Berlin von Dieprow, Hr. Leut., Görlitz Ferner, Fr., Offenbach Heyn, Hr. m. Enkelin, Berlin Upmeyer, Hr. m. Fr., Utrecht Strakosch, Hr. Prof., Wien	Deutsches Haus, Hochstätte 22 Weber, Hr., Rastatt Ueberhör, Hr., Barmen Rupp, Hr., Wimersbach Berg, Hr. Opersänger, Braunschweig Lauke, Geschwister, Hamburg Waldvogel, Hr., Gröndelbach Schmitt, Hr. Kfm. m. Fr., Karlsruhe Heinig, Hr. Gutsbes., Falken Oehse, Hr. Kfm., Weilmünster Wunderlich, Hr., Bochum Fischer, Hr. Kfm., Bochum Ditewig, Hr., Alzey Waldhausen, Hr., M.-Gladbach Lehnacker, Hr., Leipzig Heckmann, Hr., Marburg Steinbach, Fr., Brückenau Wassermann, Fr., Stuttgart Klein, Fr., Köln Rautenbach, Fr., Köln	Goldenes Kreuz, Spiegelgasse 10 Wangemann, Fr., Geringswalde Reichenbacher, Fr., Schney Röhrig, Fr. Landrat, Bamberg Müller, Fr. m. Tocht., Geringswalde	Promenade-Hotel, Wilhelmstr. 24 Pütz, Hr. Dr. med. m. Fr., Jercheim Pundt, Fr., Beuel
Dietenmühle (Kuranstalt) Parkstr. 44 Koch, Hr., Oppenheim Göbel, Hr. Fabrikbes., Siegen	Happel, Schillerplatz 4 Bohm, Hr. Kfm. m. Fr., Kreuznach Jahn, Hr. m. Fr., Leipzig Hehr, Hr. Kfm., Neheim Noll, Hr. Kfm., Dresden Neubert, Hr. Kfm., Nürnberg Huber, Hr. Kfm., Ludwigshafen Stenzel, Hr. Kfm., Hamburg	Krone, Langgasse 36 Krause, Hr. Rent. m. Fr., Berlin Mehler, Otto, Hr., Berlin	Quisisana, Parkstr. 5 u. Erathstr. 4, 5, 6, 7 Soltmann, Fr. Medizinal-Rat m. Tocht., Leipzig Dernjinsky, Hr. Stadtrichter m. Fam., Moskau Grünberg, Hr. Rent. m. Fr., Eydtkuhnen
Einhorn, Marktstrasse 30 Engelmann, Hr. Oberpostsekretär m. Fam., Berlin Knierim, Geschwister, Kassel Schnatz, Hr. Kfm., Offenbach Lorenz, Hr. Hofschauspieler, Schwerin Knierim, Hr. Kfm., Landau Kahn, Hr. Kfm., Krefeld Sander, Hr. Kfm., Kassel Nagel, Hr. Kfm., Kassel Ott, Hr., Luststadt Grebe, Hr. Kfm., Kassel Grosch, Hr. Kfm., Kassel Müller, Hr. Kfm., Kassel Frost, Hr. Kfm., Kassel Protcher, Hr. Kfm., Kassel	Hotel Hohenzollern, Paulinenstr. 10 de Schryver, Hr. m. Bed., Brüssel Mahs, Fr. m. Gesellschaft, Petersburg	Weisse Lilien, Häfnergasse 8 Jäger, Fr. Fabrikbes. m. Tocht., Kottbus Betzler, Hr. Pfarrer, Mörfelden Sopp, Hr. Lehrer m. Tocht., Idstein von der Berg, Hr. m. Fr., Betzdorf Bartsch, Hr. Rechnungsrat m. Fr., Elberfeld Freifrau v. Eberstein, Fr. Oberst, Berlin Irmer, Fr. Gerichtsrat, Dresden Klemm, Hr. Rent., Hamburg Feustel, Hr. Rent. m. Fr., Magdeburg Bär, Hr. Pfarrer, Dorfschellenberg März, Hr. Amtmann, Weissenfels Schied, Hr. Rent., Weissenfels Kurschweit, Hr. m. Fr., Posen Kurschweit, Hr., Posen	Rheinhof, Rheinstrasse 16 Bracker, Hr. Kfm., Mainz Vieter, Hr., Darmstadt Cosiner, Hr. Dr. med., Russland Reichenbach, Hr. Kfm., Berlin Koryloreski, Hr. Kfm., Berlin Hurxthal, Hr. m. Fam., Remscheid Ray, Hr. m. Fr., London Dieckhoff, 2 Fr., St. Louis
	Vier Jahreszeiten, Kaiser Friedrichplatz 1 Laporte, Fr. Rent. m. Bed., Brüssel Stienon du Pré, Hr., Brüssel Stienon du Pré, 2 Fr., Brüssel	Kurhaus Lindenhof, Dr. van Meenen, Walkmühlstrasse 43 Thanisch, Hr. Weingutsbes. m. Fr., Berncastel Bach, Fr., Brüssel	Ritters Hotel & Pension, Taunusstrasse 45 Hamis, Fr., Liverpool Hohf, Fr., M.-Gladbach Barnett, Fr., Liverpool
		Metropole & Monopol, Wilhelmstr. 6 & 8 Barbour, Hr., Boston Russel, Fr., Boston Zöller, Hr. Kfm., Berlin Tuteur, Hr. Kfm., Paris Revis, Hr. m. Fam., Holland Braun, Hr. Ing., Chemnitz	Römerbad, Kochbrunnenpl. 3 Filss, Fr. Rent. m. Bed., Erfurt Poehlmann, Fr., Breslau

Hôtel Quisisana. Zentralheizung — Elektr. Licht — Bäder — Lift. — Fremdenliste am 7. Juni.

Frl. Stresemann. Frau Meyer u. Frl. Tochter. Frl. M. Scharpenberg m. Bed. Rittmeister von der Lüne. Frau Henny Roorda u. Bed. Mrs. u. Miss Simons. Rittmeister von Randow u. Frau. Frau von Scheven u. Frl. Tocht. Frein von Cotzhausen. Leutnant Wilhelm. Leutnant von Prittwitz u. Goffron. Frau Ziervogel. Frau Prof. Schmidt. Hr. Polwhele. Hr. Niederstetter. Frau J. Meyer. Frau Justizrat Hendrichs u. Frl. Tocht. Freiherr Wolff Metternich. Frau Schürmann. Frau Günther. Herr Schäfer-Hausen. Miss Smith. Frl. von Livonius. Hauptmann von Scheel. Frau Boldemann m. Sohn u. Bed. Oberst Taxeff m. Frau. Major von Reyher. Frau von Norman. Bankdirektor Berkovic. Frl. Tenge. Frau Bloem. Frl. von Offelen Haemsfoort. Rittergutsbesitzer von Rostropowicz m. Frau. Frau Konsul Rutenberg u. Frl. Tochter. Chevalier et Madame Vervier. Frau Rykena. Frl. Schloifer. Leutnant Paarmann. Rittergutsbesitzer Dr. Roesicke m. Frau u. Frl. Tochter. Frau L. Wahnschöffe. Hr. Aren u. Frau. Excellenz J. von Christchow. Frau Samoje. Frau Valentin. Dr. Wolff. Frau Landschaftsrath von Livonius. Fabrikbesitzer Vormbaum u. Frl. Tochter. Bankdirektor Arioni u. Frau. Consul Bischoff. Frau Mühe u. Frl. Tochter. Frl. Zaun. Hr. Kürzel u. Frau. Frl. von Amelunxen. Freiherr von Plettenberg. Frau Kleinschroth. Hr. Rutenberg. Frau Pastor u. Frl. Tochter. Commerzienrath Rausch u. Frau. Hr. Andreae u. Frau. Hr. Bohrmann. Frau Keller. Hr. Musitzky m. Frau u. Sohn. Oberstleutnant Klingelhöfer. Leutnant Rosemann. Hr. King m. Fam. Misses Thompson. Frl. Poold. Leutnant Schmidt-Cassella. Baron u. Baronin von Bären. Hr. Wiegmann u. Frau. Ritter von Rakowski u. Frau. Frau Gerst. Frl. Hüffer. Leutnant Himstedt.

Frankfurt a. M. Hotel de Russie I. Ranges

Vorzügliches Restaurant.

Telefon I. 2394.

Gegenüber dem Hauptbahnhof.

Karl Frank, Hoflieferant.

Hotel Kaiserhof (Frankfurterstrasse 17)

verbunden durch **gedeckte Uebergänge** mit dem **Augusta Viktoria Bad (Viktoriastrasse 2).**

Eigene
Thermalquelle
und
Trinkhalle.

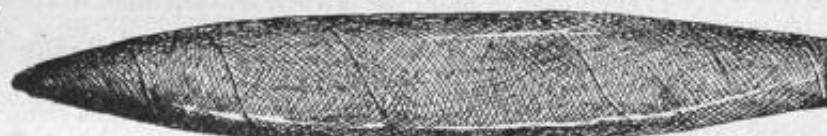


Kaltwasserbehandlung.
Lichtbäder u. Dampfbäder.
Zanderinstitut.
Chirurgische Abteilung.
Röntgenkabinet.

Anwendung der gesamten physikalischen Heilmethode. Für Winterkuren besonders geeignet.
Grosses Schwimmbassin mit stets fliessendem Wasser.

Havana-Import
Hamburger u. Bremer Fabrikate
und
Cigaretten.

Cigarren



Heinr. Lensch
50 Wilhelmstr. 50.
Niederlage:
M. Samuel, Elberfeld.

Lawn-Tennis.

Rackets von Slazenger

Doherty
Gore
E. G. M.
Damon
Renshaw.

Rackets von Mass, Ayres, Wright u. Ditson.
Slazenger-Bälle, Pressen, Netze etc. etc.
Ferner
Tennis-Anzüge - Beinkleider - Schuhe - Hemden - Hüte - Mützen - Gürtel etc.
Grösste Auswahl. - Billigste Preise.
38. Wilhelmstrasse 38. **Englisches Magazin.**
Rosenthal & David, Hoflieferanten.

Minna Schönholz, Corsets-Spezialitäten.
12 grosse Burgstr. 12
neben Herrn Hofkonditor Lehmann.
Spezialität:

Corsets für starke Damen.

Französische Marken:
J. C. à la persephone
N. T. à la Ruche.
Deutsche eigene Marke.

Anfertigung nach Maass und Muster unter voller Garantie.

Atelier für Reparaturen.
Sämmtliche Damen-Bedarfsartikel.



Herren-Wäsche.

Oberhemden, Nachthemden, Sporthemden,
Kragen, Manschetten, Vorhemden.
Prima Fabrikate. Neueste Moden.
Lagervorrath jeder Grösse und Weite.
Cravatten. Hosenträger. Chachenez. Taschentücher.

Herren Stoff-Westen.

Reiche Auswahl letzter Neuheiten.
Kragen- Brust- u. Manschett-Knöpfe

empfiehlt **Carl Claes,**
Bahnhofstrasse 3.

English spoken.

On parle français.



Magazin de Modes
A. Rheinländer, Ecke Wilhelmstrasse
vis-à-vis dem Taunusbahnhof
empfiehlt elegant und einfach garnierte Damenbüte
3907 Coiffuren, Schleier, Boas etc.
Grösste Auswahl in Trauerhüten etc. etc.

Photographisches Etablissement

von **L. W. Kurtz, Friedrichstrasse 4**

Reelle und rasche Bedienung.
Hohe und vielseitige Auszeichnungen.
Bequeme und angenehme Localitäten.

Das Atelier ist **Sonntags** von Vormittags 10 bis 5 Uhr Nachmittags geöffnet.
On parle français. - English spoken. Telephon No. 2457.

Frutta

Alkoholfreier Apfelwein.

Gesundestes Tafelgetränk.
Alkoholfreies Tafelgetränk zu haben im
Café Monopole und Restaurant Neroberg und in besseren
Delikatessen-Handlungen. 3910

Rheinische Fruchtsäfte-Fabrik Adelheidstrasse 11, Wiesbaden.

SEIDEN-BAZAR S. MATHIAS

Magasin spécial
de soieries
de premier ordre.
Jupons.
Nouveautés.

jetzt 5 Webergasse 5.

Altrenommiertes Spezial-Geschäft
für
Seiden-Waren jeder Art.
Hautes Fantaisies.

First class
Silk-House,
Petticoats.
Boas.
Ruches.

3665

Wilh. Bischof, chemische
Waschanstalt.

Färberei
und Reinigung
von Herren- u. Damen-
Kleidern, Zimmer-
und Decorations-
Stoffen, Teppichen,
Läufert. jed. Grösse
etc.
Laden
Gr. Burgstrasse 4
nahe der
Wilhelmstrasse.
Fabrik und Laden
Walramstrasse 10,
Wiesbaden. 3609

Zürf & Pabst's
Frankfurt a. M. Rühmlichst bekannte:
Anchovy-Paste. Sardellen-Butter.

In Schlüsseldosen. — Auf Bröckchen gestrichen eine appetitreizende Delikatesse. 3712

Institut für Electro-statische Therapie

Taunusstrasse 13.

Geöffnet Wochentags 10—1, 3—6.

Electro-Massage (Elektrische Hand). Ozonierung des Blutes. Hebung des
Stoffwechsels. Kräftigung des Gesamt-Organismus.

Spezielle Indicationen: Gicht, Rheumatismus, Diabetes, Neuralgien,
Lähmungen, Krampfzustände, Schlaflosigkeit, Neurasthenie, chronische
Leiden der Atmungsorgane.

Consultationen 10¹/₂—12¹/₂.

Arzt: Dr. med. W. P. Geisse.

Dr. Geisse's Zweiginstitute:

Wiesbaden, Nerotal 18. Arzt: Dr. Schubert.
Bonn, Arzt: Dr. Neitzert.
Köln, Arzt: Dr. Marcowitz.
Hannover, Arzt: Dr. Tiebel.

Prospekte frei. 3956



Uhrmacher & Juwelier (Telefon 2537)

Louis Dörr, Friedrichstrasse 2
(Ecke Wilhelmstr.)

Grosses Lager in 2166

Uhren, Gold- und Silberwaaren.

gegründet 1884. On parle français. English spoken.

Reparaturen an Uhren und Goldwaaren äusserst billig.

Oelgemälde

moderner und alter Meister
ausserordentlich billig

Reinhard Doerr

24 Taunusstrasse 24.

3835

Wohnungsnachweis-Bureau **Lion & Cie.**

Schillerplatz 1 ♦ Telefon 708. 3647

Kostenfreie Beschaffung von Miet- und Kaufobjecten aller Art.

Chambres garnies und Pension Fürst Bismarck

Wilhelmsplatz 5 3637

Elegante grosse Zimmer, elektr. Licht, Central-Heizung, Thermal-Bäder,
Garten. — Norddeutsche Küche.

Inh.: Frau Geh. Rath **Salkowski.**

Konditorei und Konservengeschäft
von

Wilh. Mayer,

Delaspéstrasse 8, am Markt.

Spezialgeschäft hier am Platze

von selbst conservierten

Früchten, Gelées und Marmeladen,

fst. gar. reine Fruchtsäfte

ohne Spritzzusatz.

Spez. in Wiesbadener Pflaumen und

glac. Früchten.

Fst. Orangenmarmelade nach engl.

Art hergestellt. 3724

Versandt nach In- und Ausland.

Conditorei & Café
Carl Machenheimer

Tel. 2541 Spiegelgasse 6 Tel. 2541

in nächster Nähe des Kurhauses u. Kochbr.

früher Biebrich a. Rh. Hôtel Nassau.

Prima Waren — Mässige Preise

Möblierte Zimmer.

Brillen, Pincenez
Feldstecher
Operngläser
Barometer
Thermometer
in jeder Preislage.

Optische Anstalt 3890

Const. Höhn (Inh. Carl Krieger)

Wiesbaden, Langgasse 5.

K. Eichhorn
Karl Tremus Nachfolger

Optiker u. Mechaniker

Wiesbaden, Neugasse 15,

nächst der Marktstrasse.

Brillen, Pincenez, Reisegläser.

Elektro-medi. Apparate

auch leihweise. 3841

Reparaturen schnell und billig.

Pension Mon-Repos

nahe dem Kurhaus, Bahnhof und Theater

6 Frankfurterstrasse 6

— Sonnige Lage — Bäder —

— Vorzügliche Küche —

Pension von Mk. 5—7. 3630

Pension Windsor,

3690 Leberberg 4

Deutschgeführte Fremdenpension I. Ranges.

Elektr. Licht. Bäder im Hause. Garten.

Ecke Wilhelm- u. Rheinstr. vis-à-vis der

Bahnhöfe.

Eleg. möbl. Zimmer und Wohnungen.

Elektr. Licht — Lift. 3783

Kleiner Casinosaal.

Donnerstag, 11. Juni,
Abends 8¹/₂ Uhr:

Musik.-humor. Konzert

des Komikers am Klavier:

O. LAMBORG,

Klavier-, Gesangs- und Deklamations-
Humorist aus Wien.

Eintritt: Res. Sitz 3 Mk. u. 2 Mk.
Nichtres. 1 Mk.

Kartenverkauf in der Hof-
Musikalienhandlung von H. Wolff,
Wilhelmstrasse 30, und an der Saal-
kasse.

Defenbacher

Zittern (besonders in Gegenwart Anderer),
heilt schnell und sicher **Julius Wolff**,
früher Frankfurt a. M., jetzt Berlin W.,
Hohenzollernstr. 16, und **Wiesbaden**,
Taunusstr. 40. Atteste von Geheilten, sowie
von den Prof. v. Bardeleben, Westphal,
Billroth, Esmarch, v. Nussbaum, Charcot etc.
werden zugesandt. 3634

Writer's Cramp

cured by Julius Wolff, Taunusstr. 40.

In meinem Verlage ist soeben erschienen:

Die Bedeutung

des

Wiesbadener Thermalwassers

für die

Erkrankungen der Atemwege

VON

Dr. Maximilian Bresgen

Nasen-, Ohren-, Lungen u. Hals-Arzt
Königl. Sanitätsrat.

Dritte Auflage. — Preis Mk. 1.

Zu beziehen durch alle Buchhandlungen
oder direkt vom Verlage

Buchhandlung

Heinrich Staadt

3911 6 Bahnhofstrasse 6.

Nur kurze Zeit ausgestellt:

Arnold **Böcklin** „Der Cimbrienkampf“,
Kampf auf der Brücke,

Franz **Stuck** „Das Laster“

u. v. a. Werke erster Meister im

Kunstsalon Viëtor, Taunusstr. 1.